

Medienmitteilung

Bern, 16. Oktober 2025

Pro Bahn unterstützt myRIDE und setzt sich für konsequente Einfachheit im öV ein

myRIDE beweist im Alltag seine Praxistauglichkeit und hohe Akzeptanz. Für Pro Bahn ist klar: Nur mit einfachen, flexiblen und kundenfreundlichen Lösungen wie dem Smart-Abo kann die Verkehrswende gelingen und der Zugang zum öffentlichen Verkehr für alle vereinfacht werden.

Pro Bahn legt grossen Wert auf die Feststellung, dass sich myRIDE im Rahmen des laufenden Feldtests in der täglichen Praxis bereits sehr gut bewährt und eine hohe Kundenakzeptanz geniesst. Damit wird der Weg zu einem radikal einfachen Zugang zum öffentlichen Verkehr schon heute Realität.

Vor diesem Hintergrund steht Pro Bahn voll und ganz hinter dem Zielbild von myRIDE und ist überzeugt, dass die geforderte Verkehrswende nur mit einem neuen, einfacheren öV-Preis- und Zugangssystem gelingen kann. Entsprechend setzt sich Pro Bahn vehement dafür ein, dass das zukünftige System sowie der Zugang zum öV konsequent einfach bleiben und das «Prinzip der Einfachheit» weiterverfolgt wird.

Sollte Pro Bahn Anzeichen sehen, dass diese angestrebte Vereinfachung gefährdet ist, wird sie eine konstruktiv-kritische Haltung einnehmen. Ein zentrales Anliegen ist dabei die Mindestlaufzeit des Smart-Abos: Für Pro Bahn ist eine maximale Laufzeit von einem Monat entscheidend, um die gewünschte Einfachheit und Flexibilität für die Kundinnen und Kunden sicherzustellen. Das Smart-Abo mit einer Mindestlaufzeit von nur einem Monat senkt zudem die Einstiegshürde in den öffentlichen Verkehr deutlich – insbesondere im Vergleich zum heutigen Halbtax-Abo – und ermöglicht damit einem breiteren Publikum den einfachen Zugang zum öV.

Für Pro Bahn Schweiz ist es darüber hinaus zentral, dass in einem zweiten Schritt alle Kundinnen und Kunden vom neuen öV-Preissystem profitieren können. Nur so kann das Ziel eines umfassend einfachen und fairen Zugangs zum öffentlichen Verkehr erreicht werden.

«Halbtax wird nicht abgeschafft»

- Das Halbtax wird nicht abgeschafft.
- Auch nach einer möglichen Einführung eines neuen Preissystems (Zielbild 2035) wird es das Generalabonnement (GA) als Flatrate-Abo weiterhin geben. Dieses lohnt sich insbesondere für Personen, die den öffentlichen Verkehr bereits intensiv nutzen.

- Auch das Halbtax-Abo (HTA) wird es weiterhin geben und gemäss aktueller Planung schrittweise in myRIDE (Smart-Abo) integriert.

Was ist das Smart-Abo?

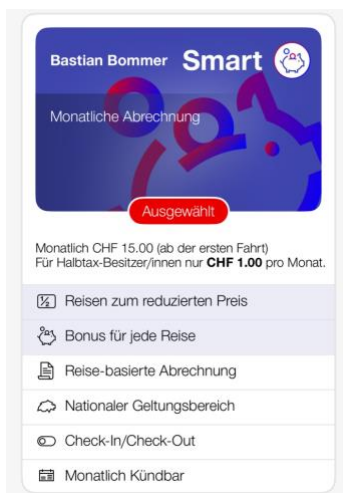
Das Smart-Abo ist ein neues, flexibles Abonnement innerhalb des myRIDE-Systems, das derzeit im Feldtest erprobt wird. Es soll den Zugang zum öffentlichen Verkehr so einfach wie möglich machen. Das Smart-Abo kombiniert die Vorteile eines Abos mit der Flexibilität einer nutzungsbasierten Abrechnung.

So funktioniert es im Feldtest:

- Das Smart-Abo wird monatlich abgerechnet – die Grundgebühr fällt ab der ersten Fahrt an.
- Der Preis beträgt CHF 15.– pro Monat, für Halbtax-Besitzerinnen und -Besitzer lediglich CHF 1.– pro Monat.
- Fahrten werden reisebasiert abgerechnet – Nutzerinnen und Nutzer bezahlen nur, was sie tatsächlich fahren. Die gereiste Distanz bestimmt den Preis.
- **Zusätzlich profitieren sie von vergünstigten Preisen zum halben Preis auf allen Reisen sowie einem Bonusprogramm ab der ersten Fahrt.**
- Das Abo gilt national im ganzen öV-Netz der Schweiz (GA-Geltungsbereich).
- Dank Check-in/Check-out-Funktion ist keine Ticketwahl mehr nötig: Ein- und Aussteigen genügt.
- Das Smart-Abo ist monatlich kündbar – ohne Mindestbindung oder lange Laufzeiten.

Das Smart-Abo wird derzeit im Rahmen des myRIDE-Feldtests intensiv getestet und zeigt bereits eine hohe Kundenzufriedenheit. Mit seiner einfachen, transparenten Struktur senkt es die Einstiegshürde in den öffentlichen Verkehr deutlich und kombiniert Komfort, Flexibilität und faire Preise – ein zentrales Element für den radikal einfachen öV-Zugang, den myRIDE verfolgt.

Beispielansicht aus dem myRIDE-Feldtest:



Pro Bahn ist überzeugt, dass die Wettbewerbsfähigkeit des öffentlichen Verkehrs nur durch konsequente Einfachheit und einen maximalen Kundenfokus erreicht werden kann. Deshalb wird Pro Bahn die Einführung von myRIDE weiterhin aktiv begleiten und sich engagiert in die Weiterentwicklung des Systems einbringen.

Kontakt:

Pro Bahn Schweiz

Bastian Bommer, ZV-Mitglied

076-562-0515

Bastian_bommer@me.com

www.pro-bahn.ch